



Elternbrief Mai 2020

Informationen zum Wiedereinstieg in den
Unterricht mit Klasse 5 - 8



Bad Schussenried, 20.05.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Klassenstufen 5 - 8,

heute wende ich mich aus aktuellem Anlass mit diesem Informationsbrief an Sie. Wir freuen uns sehr, dass wir am **15.06.2020 nach den Pfingstferien** endlich wieder mit dem Unterricht in der Schule beginnen können. Wir starten mit einem reduzierten Angebot und unterrichten in den Kernfächern Deutsch, Mathematik, Englisch und weiteren Unterrichtsfächern. Stück um Stück hoffen wir, das unterrichtliche Angebot dann wieder weiter ausdehnen zu können. Bitte beachten Sie das angehängte Schreiben mit den aktuell geltenden Hygienevorschriften für den Start des Unterrichts. Diese werden dann auch zum Unterrichtsbeginn mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. Wichtig ist, dass sich alle Beteiligten an die Vorgaben halten, nur so können wir noch strengere Vorgaben wie das durchgängige Tragen von Gesichtsmasken vermeiden. Es liegt wirklich an jeder und jedem Einzelnen, dass wir wieder in den Unterricht einsteigen können, ohne die Jugendlichen oder die Lehrkräfte zu gefährden.

Hier nun einige wichtige Hinweise, wie wir an unserer Schule die geltenden Regeln umsetzen werden:

- Personen, die Erkältungsanzeichen zeigen, müssen vorsichtshalber zu Hause bleiben. Bitte geben Sie uns sofort Bescheid (per Mail oder auch telefonisch/Anrufbeantworter), wenn Ihr Kind betroffen sein sollte.
- Von der Schule bekommen Sie den vorläufigen Stundenplan für die Lerngruppe Ihres Kindes in der Woche vor den Pfingstferien. Der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler findet nach einem neuen Stundenplan in den Kernfächern Deutsch, Mathematik, Englisch und in einigen weiteren Fächern statt. Alle Schüler kommen an mehreren Tagen in der Woche in die Schule und haben jeweils 5 Stunden Unterricht.
- Die Klassen werden jeweils in zwei Gruppen aufgeteilt und wechseln sich wöchentlich im Unterricht ab. Das bedeutet, dass jede Klassenhälfte eine Woche im Unterricht ist und die andere Woche zu Hause arbeitet. Dies ist wegen der Hygienevorschriften erforderlich.
- Zur weiteren Entzerrung beginnt der Unterricht für die Schülerinnen und Schüler entweder um 07.45h oder um 08.35h. Das Unterrichtsende liegt dann entweder um 12.00h oder um 12.50h.
- Wenn die Jugendlichen in die Schule kommen, waschen sie sich als Erstes gründlich die Hände mit Seife, entweder in der Schülertoilette oder im Klassenzimmer.
- Wir haben die Klassen jeweils in zwei Gruppen aufgeteilt, damit wir im Unterricht die Abstandsregeln einhalten können.
- Die Lerngruppen in den halben Klassen haben einen fest zugewiesenen Unterrichtsraum, der in der Regel ihrem eigentlichen Klassenzimmer entspricht. Auch so

versuchen wir das Unterrichtsgeschehen zu entzerren und möglichst optimale Unterrichtsbedingungen zu ermöglichen. In jedem Unterrichtsraum sind maximal 15 Schülerplätze vorhanden.

- Die Treppenhäuser sind markiert und teilweise nur in einer Richtung begehbar, um zu enge Kontakte zu vermeiden.
- Die Jugendlichen, die ihren Unterrichtsraum im Altbau haben, benutzen auch den Eingang im Altbau. Die Jugendlichen, deren Unterrichtsraum im Neubau ist, benutzen auch den Eingang in den Neubau. Auch so können wir die Schülerbewegungen etwas entzerren. Entsprechende Beschilderungen erleichtern die Orientierung.
- Die Nutzung der Toiletten ist von der Schülerzahl etwas reglementiert, nicht alle Toiletten und Waschbecken können benutzt werden, damit die Abstandsregeln eingehalten werden können.
- Alle Jugendlichen benötigen sowohl für den Schulbus als auch für Teile des Unterrichts eine Gesichtsmaske, ein Halstuch/Buff oder Schal ist ebenfalls möglich. Wenn Sie für die Jugendlichen keine Gesichtsmaske beschaffen können, dann erhalten diese Jugendlichen eine solche Maske kostenlos von uns. Frau Frick, Frau Ott und Frau Zimmermann haben eine große Anzahl solcher Masken genäht, die dann zur Verfügung stehen. Dafür bin ich sehr dankbar und empfinde dieses Engagement als sehr hilfreich für die entsprechenden Familien, die hier einen Bedarf haben.
- Versammlungen mit Eltern (Klassenpflegschaft, Elternbeirat, Schulkonferenz) sind bislang leider noch nicht gestattet.
- Sehr leid tut mir und dem gesamten Kollegium der Erlass, dass es in diesem Schuljahr keinerlei schulische Feste mehr geben darf. Davon ist leider auch unsere Abschlussfeier betroffen, die nun in der gewohnten Form nicht stattfinden darf. Wir werden gemeinsam mit Ihnen überlegen, wie wir die Übergabe der Abschlusszeugnisse dann gestalten können.
- Nach dem Unterricht verlassen die Schülerinnen und Schüler das Schulgelände und gehen nach Hause oder direkt zum Schulbus.
- Die Abkürzung von der Bushaltestelle durch die Werkrealschule zu uns bleibt ebenfalls geschlossen. Alle Jugendlichen gehen den Weg außen herum über den Schulhof zur Realschule.
- Unser Wasserspender bleibt aus hygienischen Erwägungen vorläufig abgeschaltet, Ebenso bleibt die Mensa und der Schulbäcker geschlossen. Alle Schülerinnen und Schüler sollten deshalb ausreichend Vesper und Mineralwasser von zu Hause mitbringen.

Die Busunternehmen Diesch in Bad Buchau und Bad Schussenried weisen auch darauf hin, dass es in den Bussen keine Stehplätze geben wird und für eine entspannte Situation gesorgt wird. Alle Schülerinnen und Schüler, die mit dem Schulbus fahren, benötigen aber wie bisher eine gültige Schülerbusfahrkarte, die auch kontrolliert wird. In den ersten Unterrichtswochen waren die meisten Plätze in den Bussen frei.

Liebe Eltern, ich halte Sie weiter auf dem Laufenden, bitte schauen Sie auch auf unserer Homepage nach aktuellen Informationen. Sie merken, es sind sehr viele Dinge zu beachten. Das kann nur gelingen, wenn wir alle zusammenhelfen und zusammenhalten. Bitte unterstützen Sie unsere Bemühungen von zu Hause aus.

Schöne Grüße und bleiben Sie bitte alle weiterhin gesund



Albrecht Binder
- Schulleiter-